



**DIAKOVERE**  
Am Anfang ist der Mensch

## **PRESSEINFORMATION**

DIAKOVERE Lukas Fonds ermöglicht kleinen Patienten wichtige Operationen

### **SPENDENKAMPAGNE #JENSRENNT: JENS WACKERHAGEN SAMMELT 55.500,- EURO FÜR KINDER IN NOT**

Hannover/Bonn. 320 Kilometer in 74 Stunden – diese Anstrengung hat sich bezahlt gemacht: Jens Wackerhagen, OP-Fachkraft aus dem DIAKOVERE Henriettenstift in Hannover, hat mit seiner Facebook-Kampagne #jensrennt 55.500,- Euro für Kinder in Not gesammelt. „Ich habe nicht damit gerechnet, dass wir auf solch eine Summe kommen und eine derartige Unterstützung erfahren“, freut sich Wackerhagen.

Der Erlös der Kampagne kommt Not leidenden Kindern zugute. Kranke oder schwer verletzte Kinder aus Krisengebieten werden über die Kinderhilfsorganisation Friedensdorf International aus Oberhausen deutschlandweit an Spezialkliniken vermittelt. Die Kinderorthopädie des DIAKOVERE Annastifts, ein Schwesterkrankenhaus des Henriettenstifts, behandelt Kinder wie Carlos (7) und Paulo (4) aus Angola, die mit Klumpfüßen auf die Welt gekommen sind und in ihrer Heimat nicht adäquat versorgt werden.

Im Mai lief Wackerhagen beim WiBoLT, einem der längsten Non-Stop-Rennen Deutschlands, die 320 Kilometer von Wiesbaden nach Bonn in 74 Stunden und 20 Minuten – für die Lukas-Fonds-Kinder. In der gleichen Woche operierte Doktor Fabian Goede, Sektionsleiter für operative Kinderorthopädie, Carlos und Paulo im Annastift. „Die OP ist bei beiden Jungs gut verlaufen. Es gab keine Komplikationen. Ich bin sehr optimistisch, dass es ein gutes Ergebnis geben wird“, sagt Doktor Fabian Goede. Eine Woche vor dem Lauf begleitete Wackerhagen die kleinen Patienten beim letzten Gipsen vor der OP. „Wenn ich sehe, wie tapfer die beiden die Behandlung über sich ergehen lassen und monatelang ohne Eltern in Deutschland wohnen, bin ich umso mehr davon überzeugt, dass es eine gute Sache ist.“

Carlos und Paulo, die während dieser Zeit im Friedensdorf wohnen, kommen in den nächsten Tagen erneut ins Annastift, um dort ihre ersten Schritte auf den Fußsohlen zu machen. „Wenn sie kommen, stellen wir sie auf die Füße. Nach einer Woche machen



# DIAKOVERE

Am Anfang ist der Mensch

sie die ersten Schritte. Wichtig ist, dass sie Zutrauen zu ihren Füßen bekommen“, sagt Goede.

Kontakt Lukas Fonds | Fundraising

Achim Balkhoff | 0511 5354 788 [achim.balkhoff@diakovere.de](mailto:achim.balkhoff@diakovere.de)

Kontakt Jens Wackerhagen

über Philipp Schaper | 0172 2 14 79 14 | [wort@wortundspiele.info](mailto:wort@wortundspiele.info)

Hannover, 22. Juni 2016